



LUTHERTALER

Monatlich erscheinendes Publikationsorgan von Luthern

Nebenbei

Wochenlang strahlend blauer Himmel und Temperaturen um die 30 Grad. Das Wetter in diesem Sommer war perfekt für alle Badefans und Wasserratten. Ein Sprung in das kühle Nass brachte mir und vielen anderen die gewünschte und ersehnte Abkühlung. Aus diesem Grund war ich diesen Sommer oft Gast in der Badi und habe mich so das eine oder andere Mal an einem Kinderplanschbecken wiedergefunden. Da sass ich dann inmitten kreischender und (meist) gut gelaunter Kinder. Immer mit dabei, die gelbe Quietschente meines Sohnes, welche normalerweise ihre Runden in der heimischen Badewanne dreht.

Dem gelben Badeentchten oder auch Gummientchen widme ich nun also diesen Text. Erfunden wurde sie angeblich im Jahr 1969. Also etwas zeitgleich mit der Erstbegehung des Mondes. Sie soll aber, der Legende nach, nicht von Anfang an gequietscht haben. Das sei einem Zufall zu verdanken, bei welchem eine gelbe Gummiente von einem Auto überfahren wurde und in der Folge auf der Seite aufriss. Beim zusammendrücken hätte die ausströmende Luft dann den bekannten Quietschton erzeugt, welcher später bei jedem Entchen in Form eines Ventils am Bauch eingebaut wurde.

Mittlerweile findet man die ungefederte Plastikente über die ganze Welt verteilt. Längst sind nicht mehr alle einfach gelb, sondern man findet sie in den verschiedensten Grössen, Formen und Farben. Auch bei Entenrennen macht sie eine gute Figur und sorgen für Action entlang von Bach- und Flussufern.

Zurück zum Kinderpool. Da war unsere Ente nämlich der Superstar. So sehr, dass ich ihr den Namen unseres Sohnes auf den Bauch schreiben musste. Nur so konnte ich nämlich jeweils den anderen Kindern erklären, dass diese kleine Ente wirklich uns gehörte. Ohne sein "Gagag" hätte mein Sohn die Badi nämlich nicht mehr verlassen. In der Zwischenzeit haben wir uns noch ein paar weitere "Gagag" besorgt – nur für den Fall der Fälle...

Andrea Kaufmann-Albisser

Vereinsreise der Feldmusik



Drei Seen, Rebberge und eine Schlucht gab es auf der Reise zu bestaunen.

Seite 7

Spektakel am Einachserrennen



Der gelungene Anlass bot den vielen Zuschauern Motorenlärm, Staub und viel Spannung.

Seite 8

Nachbarschaftlich die 1. August-Feier



Zusammen mit den Gästen aus Willisau konnte ein interessanter, kulinarisch- und musikalischer Tag genossen werden.

Seite 12

Mitteilungen Gemeinderat

Online-Anmeldung für KiTa "Luther chlini Helde"

Bereits im Dezember 2021 haben wir Sie darüber informiert, dass die Gemeinde Luthern unter dem Namen "Luther chlini Helde" eine Kindertagesstätte anbieten wird. Das Angebot der Kita für Kinder im Vorschulalter versteht sich als Ergänzung zu den bestehenden Angeboten der Kinderbetreuung in Luthern. Die Kita "Luther Chlini Helde" steht auch Kindern aus unseren Nachbargemeinden offen. Um allen Familien den Zugang zur Kita zu ermöglichen, hat die Gemeinde Luthern Betreuungsgutscheine für die Kinder und Familien der Gemeinde eingeführt. Betreuungsgutscheine sind eine finanzielle Unterstützung für die familienergänzende Betreuung von Kindern im Vorschulalter. Der eigentliche Start unserer gemeindeeigenen Kindertagesstätte war ursprünglich für August 2022 geplant. Wie wir bereits informierten, muss dieser nun auf Anfang Januar 2022 verschoben werden.

Die Anmeldung Ihres Kindes bei der Kita ist jedoch bereits heute möglich. Sie können dies online unter <https://luthern.ch/leben/familie>. Hier finden Sie auch das Betriebskonzept und das pädagogische Konzept zum Herunterladen als PDF-Dokument. Für nähere Informationen können Sie sich auch mit Lisbeth Peter, Gemeinderätin Ressort Soziales (041 978 80 21 oder lisbeth.peter@luthern.ch) in Verbindung setzen.

Merkblatt Fräsasphalt und Asphaltgranulat

Die Dienststelle Umwelt und Energie des Kantons Luzern hat ein aktuelles Merkblatt erlassen zum Einsatz von Asphaltgranulat oder Fräsasphalt. Werden diese

Baustoffe in loser Form ohne Berücksichtigung der umweltrechtlichen Vorgaben und technischen Spezifikationen eingesetzt, kann dies den Rückbau und eine Strafanzeige zur Folge haben. Das Merkblatt mit den zu beachtenden Vorschriften finden Sie unter <https://uwe.lu.ch/themen/abfall>. Dort wählen Sie mit den Pfeilen links oder rechts der Bilderreihe unter News das entsprechende Thema aus.

Wasser sparen zeigt Wirkung – herzlichen Dank

Die ausbleibenden Niederschläge haben zu einer prekären Notlage der Wasserreserven in Luthern geführt. Der Aufruf im Internet zum schonenden Umgang mit der kostbaren Ressource Wasser war offenbar nicht umsonst. Zumindest hat sich der Rückgang des Wasserstandes unserer Reservoirs trotz der ausbleibenden Niederschläge nicht verstärkt. Dies führt uns vor Augen, dass Jeder seinen Beitrag leisten kann, sei es auch durch noch so unscheinbare Massnahmen wie duschen statt baden, sowie den Wasserhahn beim Waschen von Gemüse und Obst oder beim Zähne putzen abstellen. Ganz zu unterlassen ist bei längeren Trockenperioden das Autowaschen, Rasen bewässern, Plätze abspritzen oder Swimmingpool auffüllen. Der Gemeinderat dankt Ihnen für den sparsamen Wasserverbrauch. Es ist im Interesse von uns allen.

Mitwirkung Ortsplanung läuft Ende August ab

Ende August läuft die Frist für die Mitwirkung bei der Gesamtrevision der Nutzungsplanung ab. Der Gemeinderat bedankt sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich am Verfahren beteiligten und ihre Meinung zum Entwurf der revidierten Nutzungsplanung zum Ausdruck gebracht haben. Die Ortsplanungskommission wird nun die Eingaben prüfen und wo möglich in die

Revision einfließen lassen. Nach definitiver Bereinigung geht die Nutzungsplanung zur Vorprüfung an die kantonalen Dienststellen.

Gesucht ...



Impressum

Redaktionsadresse

Redaktion Luthertaler
Gemeindeverwaltung Luthern
6156 Luthern
Tel. 041 978 80 10
redaktion.luthertaler@bluewin.ch

Abonnemente / Adressänderung

Diana Steger
Tel. 079 681 94 23
abo.luthertaler@bluewin.ch

Abonnementspreis

CHF 48 / 12 Ausgaben

Inserate

Diana Steger
Tel. 079 681 94 23
inserate.luthertaler@bluewin.ch

Druck

Carmen Druck, 6242 Wauwil

Redaktionsteam

Alois Fischer, Andrea Kaufmann,
Diana Steger

Nächster Redaktionsschluss

vgl. Veranstaltungskalender
auf der letzten Seite

Neuzuzüger

Als Neuzuzügerin heissen wir folgende Bewohnerin in der Gemeinde Luthern herzlich willkommen: (Publikation bis Redaktionsschluss freigegeben)

- Frau
Michelle Gander
Oberdorf 13
6156 Luthern

Gratulationen

Geburtstage

1. September: 92. Geburtstag, Knupp-Stadelmann Veronika, Gernetblick, Innermoos 2, 6156 Luthern

15. September: 92. Geburtstag, Niederberger-Bucher Thadäus, Ober-Hurtgraben, 6156 Luthern Bad

20. September: 85. Geburtstag, Baur-Meier Hans Rudolf, Unterdorf 2, 6156 Luthern

23. September: 90. Geburtstag, Lustenberger-Zemp Anna, Längenbach 1, 6156 Luthern Bad

30. September: 93. Geburtstag, Lustenberger-Schärli Franziska, Begegnungszentrum St. Ulrich, Innermoos 3, 6156 Luthern

Den Jubilarinnen und Jubilaren gratulieren wir recht herzlich.

Immobilienmarkt

Folgende Wohnungen in der Gemeinde Luthern sind zu vermieten:

2 ½-Zimmer-Wohnung

Hofmatt 2, Luthern

Kontakt:

Truvag Treuhand AG
Roger Lörch
Tel. 041 818 75 24

5 Zimmer-Wohnung

Unterdorf 11, Luthern

4 ½-Zimmer-Wohnung

Unterdorf 11, Luthern

3 ½-Zimmer-Wohnung

Unterdorf 11, Luthern

Kontakt:

immo Suter GmbH
Egg 1, 6436 Muotathal
Tel. 078 656 37 23, erreichbar mittags ab 14.00 Uhr bis abends 19.00 Uhr

4 ½-Zimmer-Wohnung

Gerbe 1, Luthern Dorf

4 ½-Zimmer-Wohnung

Luthermattstrasse 6, Luthern Dorf

Kontakt:

Redinvest Immobilien AG
Luzernerstr. 11, 6247 Schötz
Tel. 041 984 01 21
schoetz@redinvest.ch

Garage

Luthermattstrasse 2, Luthern Dorf

Kontakt:

Sophie und Julius Kunz
Luthermattstrasse 2
6156 Luthern
Tel. 041 978 13 31

Disponibelraum 45 m²

Hofmatt 2, Luthern

Kontakt:

Arno Häfliger
Berghof 1, 6144 Zell
Tel. 079 452 87 64

Monatsrezept

Rösti - Cordon bleu

Rezept für 4 Personen

1,2 kg	Kartoffeln, fest kochend
1 KL	Salz
	Pfeffer und Muskat
3	Eier
8 Sch.	Raclette-Käse
8 Tr.	Schinken
	Backpapier
wenig	Öl
3 EL	Butter

1. Kartoffeln in der Schale weichkochen, erkalten lassen, schälen und an der

- Röstiraffel in eine Schüssel reiben.
2. Salz, Pfeffer und Muskat über die Kartoffeln streuen. Eier verklopfen, über die Kartoffeln giessen und alles gut vermischen.
3. Backpapier auf ein Blech legen und mit wenig Öl bestreichen.
4. Aus der Hälfte der Masse acht gleich grosse, etwa 1 cm dicke ovale Plätzchen auf das Backpapier setzen.
5. Käsescheiben mit je einer Tranche Schinken umwickeln und auf die Kartoffelplätzchen legen.

6. Die restliche Kartoffelmasse gleichmässig darauf verteilen und gut andrücken.
7. Butter schmelzen, Rösti – Cordon bleu damit beträufeln und in der Mitte des auf 220°C vorgeheizten Ofen 25 Minuten backen.

Monika Birrer





Napf-Märt

Chäs & luther Guets

Wochenhits

Gültig: 27. August – 2. September 2022

Napf-Raclette Rauch

geräucherter Halbhartkäse
100g vac.

Fr. 2.15



Vollmilchquark Nature

für Saucen & Desserts

125g

Fr. 1.20

500g

Fr. 3.65



Napf-Chäs

feinwürziger Halbhartkäse
100g

Fr. 1.90



Märtzyt...

- 1. September 2022 Solothurner Chästtag
- 1./2. Oktober 2022 Chäsmärt Huttwil
- 22. Oktober 2022 Schafschur, bei Spycher Handwerk Huttwil

Wir freuen uns auf euren Besuch und auf viele bekannte Gesichter!



September- HIT

Napf-Bärgchäs rezent XL

Der würzige Hartkäse wird bis zu 18 Monate im Käsekeller gereift und gepflegt. Er eignet sich sowohl für die kalte wie auch die warme Küche und darf bei keinem Zvieri-Plättli fehlen.

im Pack
ca. 1 kg



per kg **Fr. 17.50**

Es herbstelet...

Mitte September ist es wieder soweit und es gibt **Zwetschgen- und Marroni-Jogurt** sowie **Zwetschgenquark**. Ebenfalls im September produzieren wir wieder **Champignons-Brie** und **-Träumli**. Probiere & Gniesse!

Napf-Chäsi AG

Unterdorf 13, 6156 Luthern
041 978 11 77
www.napf-chaesi.ch

Öffnungszeiten

MO bis FR 06.30 – 12.00 Uhr
13.30 – 18.30 Uhr
SA 06.30 – 16.00 Uhr

Wir suchen auf den Schulstart oder nach Vereinbarung eine

Klassenassistentenz für die Basisstufe

(4 - 8 Lektionen/ Woche)

Arbeitszeit

Montagsvormittag (8.10 – 11.40 Uhr), Begleitung Schwimmen
Dienstagnachmittag, Donnerstagnachmittag, jeweils von 13.30 – 15.05 Uhr

Schulstufe

Basisstufe (Kindergarten bis 2. Primarklasse)

Ihre Aufgaben

Sie unterstützen die Klassenlehrperson und übernehmen während des Unterrichts verschiedene

Aufgaben zur Begleitung der Kinder.

Ihre Qualifikationen

Abgeschlossene Berufsausbildung und gutes Flair im Umgang mit Kindern

Wir bieten

Ein motiviertes, engagiertes Lehrpersonenteam, ein gutes Klima, gute und enge Zusammenarbeit untereinander und eine zeitgemässe Infrastruktur

Stellenantritt

Nach Vereinbarung

Dauer

Befristet bis Ende 1. Semester 2023, eventuell bis Ende Schuljahr

Arbeitsort

Schulhaus Hofmatt, 6156 Luthern

Kontakt und Auskünfte

Alexandra Lehmann, Schulleiterin,
079 319 38 83, 041 978 15 14,
schulleitung-luthern@schulu.ch

Weitere Informationen

Bitte informieren Sie sich unverbindlich, wir freuen uns auf Ihren Anruf.

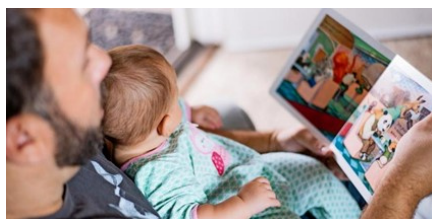
Ihre Bewerbung richten Sie bitte digital an: Alexandra Lehmann, Schulleiterin, Schulhaus Hofmatt, 6156 Luthern, schulleitung-luthern@schulu.ch

Schule Luthern

Geschichtennachmittage, Verse & Liedli

Mit Geschichten, Versen, Liedern und Spielen die Welt entdecken

An vier Montagnachmittagen haben Sie die Gelegenheit, zusammen mit Ihrem Kind / Enkelkind / Patenkind lustvoll in eine Geschichtenwelt einzutauchen, Verse, Spiele und Lieder in Schweizerdeutsch aus der eigenen Kinderzeit wieder zu entdecken und neue kennen zu lernen.



Geschichtenzeit

für Kinder ca. 2 bis 4-jährig mit Begleitpersonen, jeweils Montagnachmittag, 31. Oktober 2022 und 30. Januar 2023, 14.30 - ca. 15.00 Uhr, in der Schulbibliothek in Luthern

Verse & Liedli

für Kinder ca. 3 Monate bis 3-jährig mit Begleitpersonen, jeweils Montagnachmittag, 28. November 2022 und 27. Februar 2023, 14.30 - ca. 15.00 Uhr, in der Schulbibliothek in Luthern

Die Anlässe sind gratis. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

*Schule Luthern
Regina Meier-Gilgen,
Leseanimatorin SIKJM*



St. Ulrich News

Lehrlingsnachmittag vom Mittwoch 29. Juni 2022

Lehrlingsnachmittag... Was bedeutet das?

An diesem Nachmittag nahmen wir Lernende des St. Ulrich das Zepter in die Hand; das heisst, wir planten und organisierten einen abwechslungsreichen Nachmittag im Bereich der Unterhaltung für und mit den Bewohnenden des St. Ulrich. Zuerst erfolgte ein kreativer, reger Ideenaustausch untereinander, was an diesem Nachmittag mit den Bewohnenden gemacht werden könnte; dabei war uns wichtig, dass alle Bewohnende der 3 Generationen nach Wunsch teilnehmen können sowie Freude am Unterhaltungsprogramm haben. Schlussendlich waren wir uns einig, dass dieses Jahr Guetzli-Dosen verziert und mit selbstgemachten Cookies befüllt werden sowie nachfolgend eine gemütliche Gemeinschaftsrunde stattfinden soll.

Die Bewohnenden haben mit Begeisterung und Geschick "ihre" Dose mit Washi-Tape, Stickers und Kreidemalstifte dekoriert, beschriftet und am Schluss mit Keksen gefüllt.



Zum Zöbig brätelten wir beim Betriebseigenen Grillplatz zusammen Cervelats am offenen Feuer. Dazu gab es ein erfrischendes Holundergetränk. In dieser Gemeinschaftsrunde



Was für ein schönes Bild; diese Pyramide mit all den verzierten Guetzli-Dosen! Von links nach rechts: Eric Lustenberger, Regula Frank, Nina Schwegler, Aline Rössli, Alexia Mangione

wurde die eine und andere Erinnerung an früher geweckt und es ergaben sich interessante und lustige Gespräche.

So neigte sich ein abwechslungsreicher, kreativer und fröhlicher Lehrlingsnachmittag dem Ende entgegen. Es war für uns Lernende eine schöne, unvergessliche Erfahrung mehr, die vielen

zufriedenen Gesichter der Bewohnenden erleben und geniessen zu dürfen!

BegegnungsZentrum St. Ulrich
Regula Frank

Tanner Philippe
Land- und Baumaschinen

tanner.91@hotmail.com
0796308460
Rüediswil 30 f
CH-6154 Hofstatt



Schliessung Sammelstelle Elektroschrott Hofstatt

Per 31. August 2022 wird die Elektroschrottsammelstelle Rüediswil 7, Hofstatt definitiv geschlossen.

BITTE deponieren Sie Schrott jeglicher Art nicht mehr an dieser Stelle.

In der näheren Region stehen folgende Sammelstellen zur Verfügung:

- H. Bachmann Unternehmung AG Ufhusen
- Sammelhof Josef Frey AG, Sursee

Besen Dank für Ihr Verständnis
Heinz und Doris Dubach
Rüediswil 7, Hofstatt

Vinifuni, Wein und jede Menge Sonnenschein

Anfang Juli fand für die Mitglieder der Feldmusik Luthern die zweitägige Vereinsreise in der Westschweiz statt. Diese führte zu drei Seen, Rebberge und einer Schlucht.

Am Samstagmorgen ging's los mit Car Richtung Bielersee. Der obligate Kaffeehalt machten wir im Restaurant "zum Grüene Aff" in der Storchensiedlung direkt an der Aare in Altreu. Nach dem "tiefischen" Halt brachte uns der Chauffeur ins Winzerdorf Ligerz. Von dort aus beförderte uns die Standseilbahn Vinifuni durch malerische Rebberge, Wälder und Wiesen hinauf nach Prêles.



Wunderschöne Aussicht auf den Bielersee

Nach dem ausgiebigen Apéro marschierten wir zum Glasblasatelier oberhalb der Twannbachschlucht. Dort grillten wir unsere mitgebrachten Cervelats und genossen die Verpflegung aus dem Rucksack oder im Restaurant.



Die Verpflegung wurde an einem schattigen Plätzchen genossen.

Gestärkt wanderten wir danach durch die imposante Twannbachschlucht. Die natürlichen Becken, die kleinen Wasserfälle, die moosigen Felsen und der Weg durch die Schlucht beeindruckten. Unten angekommen genossen wir einige kühle Tropfen Wein bei der Degustation beim Weingut Klötzli.

Unterkunft am Neuenburgersee

Später bezogen wir unsere Zimmer in der Unterkunft in La Tène, welche direkt am Neuenburgersee liegt. So liessen es sich einige nicht entgehen, einen kurzen Abstecher in den See zu machen.

Bei einem feinen Znacht und einem guten Glas Wein sprachen wir über viele vergangene und lustige Ereignisse, die wir gemeinsam erlebten. Später – es war 23.30 Uhr – liefen wir vergebens

"von Spunte zu Spunte", da kein Restaurant oder Bar mehr geöffnet hatte. Deshalb nahmen wir die Getränkevorräte des Cars und setzten uns in gemütlicher Runde an den See, lauschten den Wellen und genossen die Stille.

Schiffahrt nach Murten

Nach dem Frühstück gingen wir zum nahe gelegenen Schiffsquai und warteten auf unsere Mitfahrgelegenheit.



Schiffssteg in La Tène

Wir fuhren vom Neuenburgersee durch den Kanal in den Murtensee und verliessen in Murten das Schiff. In der Altstadt suchten wir uns individuell die besten Restaurants fürs Mittagessen aus, ehe es mit dem Car wieder zurück ins Luthertal ging.

Feldmusik Luthern

Luthertaler Einachser Spektakel

Am Samstag, 30. Juli führte das Einachserteam Hinterland in Hofstätt ein grosses Einachserrennen durch, das den vielen Zuschauerinnen und Zuschauern nebst Motorenlärm und Staub auch viel Spannung und Spektakel bot.

Dem Hinterländer Einachserteam gelang es mit ihrem Präsidenten Daniel Theiler und seinem Team, mit dem ersten Luthertaler Einachserrennen für einen gelungenen Anlass zu sorgen, der viele Besucherinnen und Besucher anzog, denen auch einiges geboten wurde. Der Rundkurs neben dem Käsekeller, den die 120 aus der ganzen Schweiz stammenden Fahrerinnen und Fahrern drei Mal durchfahren mussten, verlangte von ihnen einiges an Können und Geschicklichkeit. Wer hätte doch vor Jahren gedacht, dass aus den braven Einachsern, mit denen einst auch im Luthertal in der Landwirtschaft die Motorisierung Einzug hielt, sogar Rennfahrzeuge entstehen können.

Ein paar wenige Einachser leisten auch heute noch im Luthertal bei Landwirten treue Dienste. In der Kategorie Standard sah man auch noch einige der originalen Einachser samt Ladebrücke am

Start, so wie man sie von früher kennt, die aber den Rundkurs eher gemütlich umrundeten.



Originalfahrzeuge fahren gemütlicher

Doch schon bei der nächsten Kategorie Sport durften nach Reglement die Motoren frisiert sein und die Ladebrücken fehlten. Viel Spektakel gab es dann bereits bei den Prototypen und noch mehr bei der Kategorie der Renn-einachser, alles Eigenbauten, in die sogar stark frisierte Motorrad- und Automotoren mit bis zu 200 PS eingebaut waren und die nicht nur grossen Lärm verursachten, sondern auch in den Kurven spektakuläre Drifts boten, die gewaltige Staubwolken hinterliessen. Einige kippten bei zuviel Gas in der Kurve, doch dank der Überrollbügel wurde keiner der Fahrer verletzt, und nachdem die Gefährte von der Streckenpost

schnell wieder auf die Räder gestellt wurden, konnten die meisten die Runde fertig fahren.



PS starker Eigenbau



Modifizierter Einachser



Rasender Eigenbau



In voller Fahrt

Auch Elektrofahrzeuge am Start

Dass die Zukunft auch bei den Einachserrennen nun langsam Einzug hält, demonstrierten die Fahrzeuge mit Elektroantrieb, die

RAIFFEISEN

Sind Sie bereit für die QR-Rechnung?

Die QR-Rechnung löst ab 30.9.2022 die heutigen Einzahlungsscheine ab. Stellen Sie jetzt Ihren Zahlungsverkehr um!

raiffeisen.ch/qv-rechnung



im Gegensatz zu den mit lautstarken Verbrennungsmotoren angetriebenen schnell und leise um den Rundkurs sausten.



Leiser Elektrorenner

Auch einige Plauschfahrzeuge machten sich zu Freude aller auf die Runde. Am Schluss des Rennens fuhren noch einmal alle gestarteten Fahrzeuge in einem langen Korso eine Ehrenrunde. Natürlich gehörte zu diesem Rennspektakel auch eine leistungsfähige Festwirtschaft. Sogar für fahrende Getränkestände waren Einachser im Einsatz, damit ja niemand von den vielen Zuschauerinnen und Zuschauern um die Rennstrecke Durst leiden musste. Am Abend konnten dann dank eines leistungsfähigen Prüfstandes die PS von Traktoren gemessen werden. Von diesem Angebot machten über 60 Traktorenbesitzer, teils von weit her Gebrauch. Bis Mitternacht wurden,



Renneinachser am Start

immer noch verfolgt von vielen interessierten Zuschauerinnen und Zuschauern, die Kraft dieser Vehikel gemessen. Rekordhalter wurde ein Traktor mit 272 PS.

Heini Erbini

Auszug aus der Rangliste

Kategorie Standard

1. Fabia Brun, 3.123; 2. Sebastian Peter, 3.027; 3. Philippe Tanner, 4.2212; 4. Jonas Marti, 4.2708; 5. Matthias Tanner, 4.662; 6. Reto Häfliger, 4.5004.

Kategorie Sport

1. Beny Kälin, 2.3802; 2. Fabian Vogel, 2.3858; 3. Adrian Zihlmann, 2.4053; 4. Manuel Krummenacher, 2.42395; 5. Cyrill Jakob, 2.4974; 6. Karin Oppikofer, 2.4989.

Kategorie Prototyp

1. Marco Anderau, 2.370; 2. Andreas Schnäppi, 2.3316; 3. Beat Schmidlin, 2.3404; 4. Roger Wüthrich, 2.3441; 5. Silvan Birrer, 2.3916; 6. Fabio Gloor, 2.4543.

Kategorie Frontantrieb

1. Ueli Bieri, 2.1401; 2. Adrian Segmüller, 2.1434; 3. Christian Amrein, 2.1724; 4. Christian Lustenberger, 2.1961; 5. Mirco Kohler, 2.1970; 6. Urs Emmenegger, 2.2429.

Kategorie Heckantrieb

1. Brian Blattmann, 1.5117; 2. Fabian Scherrer, 1.5411; 3. Patrick Fässler, 1.5640; 4. Gian Blattmann, 1.5773; 5. Chris Steiner, 1.5809; 6. Alan Blattmann, 1.5855.

Kategorie Eigenbau 4x4

1. Silvan Steinauer, 1.537; 2. Marco Isler, 1.5431; 3. Christian Bachmann, 1.5433; 4. Sandro Bruderer, 1.5460; 5. Marcel Schneider, 1.5472; 6. Roman Federer, 1.5585.



Selbstbau Prototyp

ELEKTRO GANDER AG

24-STUNDEN-SERVICE

IHR
ENERGIE-ARTIST

NEU

ab Sommer 2023 Lehrstelle als
KAUFFRAU/KAUFMANN EFZ

jedes Jahr Lehrstelle als
Elektroinstallateur*in EFZ oder Montage-Elektriker*in EFZ

En abwächsligsriche
Usböudigsplatz!

Besch interessiert?

Lüüt üs doch a!
041 978 0 978



LANDMETZG
GROSSDIETWIL

www.landmetzg-ag.ch

info@landmetzg-ag.ch

079 269 94 90

Keist Chregu

1/2 Schwein

ab 7.90.- / kg

Nach Ihren Wünschen zerlegt, gewurstet, verpackt.

Bäuerinnen Region Napf

Besichtigung Milchschatstall

Die Bäuerinnen Region Napf laden ein zur Besichtigung des Milchschatstalls der Familie Beat Huber und Silvia Welti, Lindenstöckli, 6156 Luthern Bad, www.napfbuur.ch.

Die Besichtigung findet statt am Donnerstag, 22. September 2022, 17.30 Uhr

Wir können Beat beim Schafmelken zuschauen. Um 19.00 Uhr gibt es eine Führung durch den

Schatstall, anschliessend dürfen wir Hofeigene Schafprodukte geniessen.

Es muss nicht zwingend beim Melken zugeschaut werden, wer möchte kann auch erst um 19.00 Uhr zur Führung dazustossen.

Die Kosten belaufen sich auf CHF 10/Person. Anmeldung bis Montag, 19. September 2022 telefonisch oder per WhatsApp (bitte Angabe ob ihr beim Melken dabei seit oder nicht) bei Maja Lustenberger, 041 978 13 22/079 768

25 47 oder bei den Ortsvertreterinnen.

Luzerner Bäuerinnen und Bauern



Eine Kapelle feiert Geburtstag

Die Kapelle der Familie Christen, im Unter-Flühlen, in der Gemeinde Luthern, feiert im 2022 ihren 100. Geburtstag. Bereits im Jahre 1822 wurde in unmittelbarer Nähe eine Kapelle gebaut, welche 1922 durch die jetzige Kapelle ersetzt wurde. Welches Ereignis zum Bau der ersten Kapelle führte ist nicht dokumentiert. Vermutlich gehen die Beweggründe in die Reformationszeit zurück.

Die Kapelle ist im Familienbesitz. Die Glocke stammt von der alten Kirche im Luthern Bad. Der Transport des Glockenturmes zur Kapelle erfolgte mit einem Pferdegespann und die feierliche Einweihung fand am 18. Mai 1953 statt. Die Glocke ist im Flühlental als Wetterglocke bekannt und wird auch heute noch bei aufziehenden Gewittern geläutet. Ebenfalls läutet die Glocke jeden Sonntag um 12.00 Uhr.

Im Weiteren erklingt die Glocke bei ausserordentlichen Ereignissen wie beispielsweise Ende Juni 2022 bei der Klassenzusammenkunft der Gesamtschule Ellbach.

Die Jahrgänge 1935 – 1955 trafen sich beim "Flühleisch-äppeli". Viele der Teilnehmenden erinnerten sich noch an die sogenannte Maiandacht, welche im Monat Mai täglich um 18.30 Uhr begann. Wie früher nach der Maiandacht gab es auch bei der Klassenzusammenkunft Milchkafee mit feinem Zopf serviert von Regi und Hans Christen. Im Gegensatz zu unserer Jugendzeit war nicht mehr Völkerball wichtig, sondern viel mehr Gespräche "weisch no" gefragt.

Zum 100-jährigen Jubiläum der Kapelle entschied sich Trudy Christen-Zemp mit seiner Familie, das "Chäppeli" zu renovieren. Dabei wurde das gesamte Dach erneuert und wieder mit Biberschwanz-Ziegeln eingedeckt. Ebenfalls wurden innen und aussen Malerarbeiten ausgeführt. In unzähligen Stunden Fronarbeit innerhalb der Familie und unter Beizug von Fachleuten wurde die Kapelle zum 100. Geburtstag restauriert. Eine grossartige

Leistung der Familie, welche unseren Dank und Anerkennung verdient.



Möge das renovierte "Chäppeli" mit seiner Wetterglocke das Flühlental auch in den nächsten 100 Jahren vor schweren Unwettern beschützen.

Alois Christen, Uetendorf

Luthertaler und Willisauer feiern 1. August zusammen

Mit einem feierlichen Gottesdienst, einer interessanten kulinarisch-musikalischen Rundwanderung via Bösegg entlang der kurzen gemeinsamen Grenze beim Birchbühl, sowie der öffentlichen Bundesfeier in der Gewerbehalle Hofstatt feierten diesmal die Willisauer und Luthertaler gemeinsam den Nationalfeiertag.

Zur Bundesfeier in Luthern wurde diesmal die Gemeinde Willisau, die mit Luthern eine zwar nur kurze gemeinsame Grenze hat, eingeladen. Eine grosse Schar, darunter viele Gäste aus Willisau samt Stadtpräsident André Marti, fand sich in der neuen Gewerbehalle in Hofstatt ein. Eröffnet wurde der Tag mit einem feierlichen Gottesdienst. Kaplan Thatheu Selvamonie und Jules Rampini fanden dabei die passenden Worte zum Nationalfeiertag und eine Alphorntrio Formation sorgte für die musikalischen Klänge.



Alphorntrio beim Gottesdienst

Nachher wurde dann nach einer kleinen Stärkung der Weg hinauf zur Böseggkapelle unter die Füsse genommen. Bei dieser Kapelle, die auf der Route des alten Jakobsweges liegt, erinnerte Jules Rampini an die alte Legende vom Pimpernussbaum und den zu Unrecht zum Tod verurteilten Jakobspilger, die auf wunderbare Weise lebendig blieben. Auf der Höhe des Birchbühls angekommen wurde dann ein feiner Apéro serviert und das Brüssig Quartett der Stadtmusik

Willisau erfreute die Wanderer mit lüpfigen Melodien.



Festliche Klänge mit dem Brüssig Quartett

Etwas ungewöhnlicher Grenzverlauf

Jules Rampini erläuterte danach den etwas komplizierten Verlauf der Gemeindegrenzen beim Birchbühl, kommen doch dort die Grenzen von Willisau, Hergiswil und Luthern zusammen. Der Hof Birchbühl hat so Land in allen drei Gemeinden. Weiter ging es zum Zahnwehkreuz. Jules Rampini erzählte, dass hier einst eine vom Volk verehrte, heilige Tanne war. Sie musste aber schon im 18. Jahrhundert auf Weisung der Obrigkeit gefällt werden und wurde dann durch ein Wegkreuz ersetzt, zu dem die Leute noch bis vor wenigen Jahrzehnten bei Zahnweh gepilgert waren.



Beim Zahnwehkreuz

Nachdem sich alle wieder in der Gewerbehalle in Hofstatt eingefunden hatten, wurde das Mittagessen serviert und das Brüssig Quartett sorgte für festliche Klänge.

Freundnachbarliches Miteinander

Dann begann die öffentliche Bundesfeier. Gemeindepräsident Alois Huber hiess die Willisauer herzlich willkommen. Er berichtete in einem kleinen historischen Exkurs über die Vergangenheit von Luthern. So wurden erst 1798 nach dem Einfall der Franzosen die Wegzölle an die Gemeindegrenzen aufgehoben. Damals waren auch nur 850 ha der 37 km² grossen Gemeinde bewaldet, um 1870 sogar nur noch 700 ha. Nachdem 1876 das eidgenössische Forstgesetz eingeführt wurde, waren Kahlschläge verboten. Es durfte nur noch so viel Holz genutzt werden wie nachwächst. Zudem kaufte der Kanton im hinteren Gemeindeteil Liegenschaften auf und forstete diese Flächen mit Waldbäumen auf. Heute hat Luthern eine Waldfläche von 1750 ha. Vor hundert Jahren hatte die Gemeinde noch 2200 Einwohner, heute nur noch 1250. Man könne sagen, dass mit jeder ha Land die zu Wald wurden ein Einwohner verloren ging.



Gemeindepräsident Alois Huber

Willisau habe sich in eine andere Richtung entwickelt und sei

heute eine wichtige Zentrumsge-
meinde, nach der sich auch die
Luthertalerinnen und Luthertaler
orientieren. Luthern habe eine
wunderbare Landschaft mit at-
traktiven Wander- und Bikewe-
gen sowie einen angenehmen
Menschenschlag, wie es schon
Gotthelf nach einem Predigtbe-
such in Luthern schrieb. Er über-
reichte Stadtpräsident André
Marti eine grosse wetterfeste Aus-
führung der neuen Erlebniskarte
und meinte, dass die Willisauer so
ihre Touren ins Luthertal noch bes-
ser planen können.



Alois Huber überreicht Erlebniskarte

Stadtpräsident André Marti be-
dankte sich und überbrachte
herzliche Grüsse von der
Willisauer Bevölkerung und dem
Stadtrat. Er meinte, dass der Na-
tionalfeiertag auch etwas mit gu-
ter Nachbarschaft zu tun habe
was heisse, dass man Probleme
gemeinsam löse, einander helfe
und Erfahrungen austausche, da-
mit man voneinander lernen
könne. Ab und zu habe man zwar
Differenzen und Diskussionen,
doch die Wolken seien immer
wieder schnell verflogen. Das sei
auch zwischen Gemeinden so
wie Zuhause oder im Quartier.
Luthern und Willisau würde neben
dem Napf viel verbinden. Die
Landschaft sei ähnlich ob Rohr-
matt, Schülen oder Luthern Bad.
Für beide Gemeinden sei die



Land- und Waldwirtschaft wich-
tig. Regionale Aufgaben würden
gemeinsam erledigt. So stehen
zum Beispiel neben den Einkaufs-
möglichkeiten und den vielfälti-
gen kulturellen Angeboten auch
die Willisauer Bildungsangebote
wie die Kantons- und Berufs-
schule, sowie die Heilpädagogi-
sche Schule auch für Luthern of-
fen.



Stadtpräsident André Marti

Willisau brauche die Unterstüt-
zung der Nachbarn und er dürfe
feststellen, dass Luthern und
Willisau eine sehr gute Nachbar-
schaft leben würden. André Marti
dankte dem organisierenden För-
derverein und seinem Präsi-

denten Pius Häfliger mit einem
Korb voller feiner Willisauer Köst-
lichkeiten.



Willisauer Dank an Pi Häfliger

Stolz Hinterländer zu sein

Beim anschliessenden Podiums-
gespräch versuchte die Modera-
torin Mirjam Birrer dem Willisauer
Coiffeur Peter Birrer und dem Lu-
thertaler Dachdecker Hans Chris-
ten etwas zu ihrer persönlichen
Sicht zu Stadt, Gemeinde und
Wirtschaft zu entlocken. Beide er-
klärte unter anderem, dass sie
sich im Hinterland daheim fühlen
und Peter Birrer erklärte, dass er
heute noch stolz sei, dass seine
erste Lehrtochter die aus Luthern
stammte ihre Abschlussprüfung
mit der Glanznote von 5,4 be-
standen habe.

Heini Erbini

Landi Luthern im Umbruch

Unsere Landi schliesst per Ende 2022. An einer FolgeLösung wird mit Hochdruck gearbeitet.

Wie weiter mit der Landi Luthern? Diese Frage stellen sich wohl aktuell viele unserer geschätzten Kundinnen und Kunden. Gerne informieren wir euch hiermit über den aktuellen Stand.

Schon seit längerem war klar, dass spätestens per 1.1.2023 in ein neues EDV System investiert werden muss. Leider musste festgestellt werden, dass dies in keinem Verhältnis zum Ertrag unserer Geschäftstätigkeit steht.

An der GV im Frühling 2022 beschlossen die Mitglieder der Landi Luthern die Geschäftstätigkeit, wie sie heute besteht, einzustellen und nach einem Mieter Ausschau zu halten, welcher im Idealfall ein

ähnliches Angebot anbietet, um im Unterdorf einzukaufen.

An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 04. August 22 wurden Ueli Portmann als Präsident, Christian Birrer, Bruno Steiner und Markus Zemp in den Vorstand gewählt. Die anwesenden Mitglieder wurden an diesem Abend darüber informiert, dass die Geschäftstätigkeit bis Ende Jahr aufrechterhalten wird.

Mostobst

Aktuell läuft die Mostobsternte an. Unter folgenden Voraussetzungen wird Mostobst angenommen:

- Nur auf Voranmeldung
- Lieferant muss Suisse-Garantie Mostobst zertifiziert sein
- Annahme Dienstag und Donnerstag 8.00Uhr-12.00Uhr

Gegenwärtig werden diverse Produkte, welche schon länger im Laden verweilen, liquidiert. Besucht die Landi Luthern und profitiert von tollen, günstigen Angeboten. Unser Verkaufsteam wird bis zum letzten Tag bemüht sein eure Anliegen zu erfüllen.

Der Vorstand führt aktuell verschiedene Gespräche für eine mögliche Ablösung. Jedoch können wir zum heutigen Zeitpunkt dazu noch keine konkreten Informationen kommunizieren.

Gerne informieren wir wieder, wenn wir zu einer Lösung gekommen sind.

*Landi Luthern
Der Vorstand*

Herzliche Gratulation!

Tobias Schumacher aus Hergiswil hat mit der **Bestnote der Zentralschweiz** als **Sanitärinstallateur EFZ** abgeschlossen!

Wir gratulieren dir ganz herzlich zu diesem Erfolg und sind mega stolz auf dich. Wir freuen uns, dich weiterhin bei uns im Team zu haben.



Tobias Schumacher



SANITÄR KÜNZLI
Hofstatt/Hergiswil b.W.

6133 Hergiswil b. Willisau | 041 979 14 46
6154 Hofstatt | 041 978 14 26
sanitaerkuenzli@bluewin.ch | sanitaer-kuenzli.ch

Dieses Inserat wurde bereits in der letzten Ausgabe publiziert. Uns sind jedoch bei der Bildbearbeitung Fehler unterlaufen, was zu einer mangelhaften Qualität führte. Wir entschuldigen uns hierfür.

Dorfhornussen HG Hergiswil

Am **Samstag, 10. September 2022**, findet das erste Dorfplauschhornussen der Hornussergesellschaft Hergiswil im Opfersei statt. Versuche auch du dich ab 14 Uhr im Nationalsport und

schlage den Nouss soweit es geht. Wir verwöhnen dich dabei gerne mit Speis und Trank.

Herzlich lädt ein:

Hornusser Hergiswil



Gemeinsam stärker - auch in Zukunft

Pro Senectute Kanton Luzern - Herbstsammlung 2022

Auch dieses Jahr führt Pro Senectute Kanton Luzern die Herbstsammlung durch. Mit Ihrer Spende sorgen Sie dafür, dass Seniorinnen und Senioren in der Schweiz möglichst lange am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können, auch in herausfordernden Zeiten.

Wir informieren, beraten und helfen älteren Menschen und deren Angehörigen und sorgen so für ein möglichst langes selbstbestimmtes Leben. Während der diesjährigen Herbstsammlung sind wiederum rund 700 freiwillige

Helferinnen und Helfer in den Gemeinden des Kantons Luzern, persönlich oder brieflich, unterwegs. Auch dieses Jahr kann wieder bargeldlos via TWINT gespendet werden. Ein Viertel des gespendeten Geldes bleibt in der jeweiligen Gemeinde und wird für die Altersarbeit vor Ort eingesetzt. Jede einzelne Spende trägt dazu bei, dass Pro Senectute Kanton Luzern die dringend notwendige Arbeit im Dienste älterer Menschen weiterführen kann.

Seniorinnen und Senioren sind in vielen Bereichen eine unverzichtbare Stütze für die Gesellschaft. Sie sorgen unter anderem für ihre Partner, sie unterstützen ihre Kin-

der und Enkel, sie geben ihre Berufserfahrungen an die jüngere Generation weiter oder engagieren sich sehr oft in der Freiwilligenarbeit. Und wenn sie einmal nicht mehr weiter wissen, ist Pro Senectute für sie da. Leider erleben wir aber auch viele traurige Schicksale. Altersarmut ist nach wie vor ein grosses Thema. Wir wissen, worauf es in solchen Momenten ankommt. Wir helfen älteren Menschen und stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Verlässlich und kompetent.

Unser Engagement fördert die finanzielle, rechtliche und gesundheitliche Selbstständigkeit



atelier für
farb und raumgestaltung

atelier für farb und raumgestaltung
Bernstrasse 7
6152 Hüsliwil
079 238 77 70

h.buerli@farbundraumgestaltung.com
www.farbundraumgestaltung.com



Kreativität und Liebe zum Handwerk sind das Fundament unseres täglichen Wirkens.

Jugendtreff

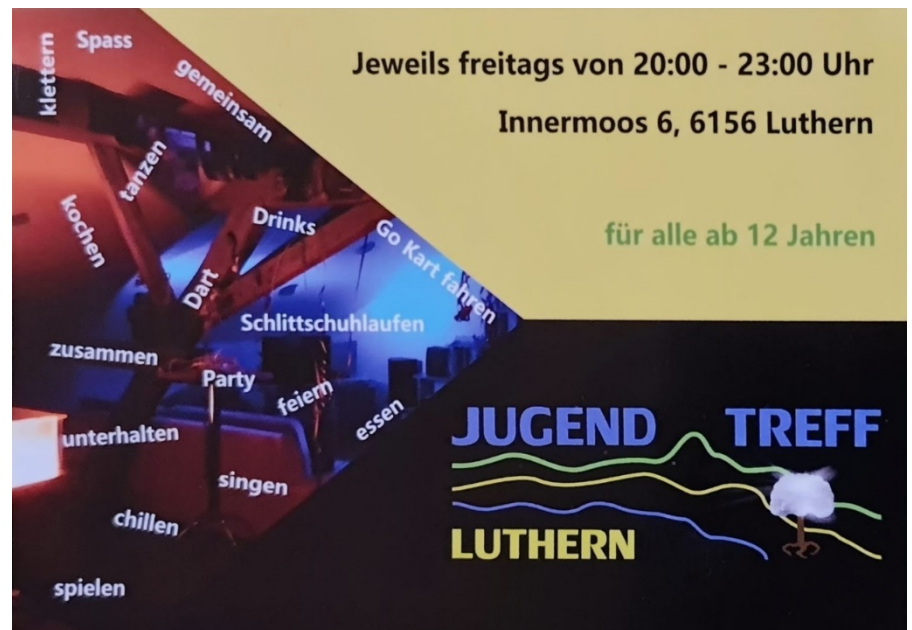
Der Jugendtreff hat im September jeweils am Freitag wie folgt offen:

2. / 9. / 16. / 23. / 30. September

Bei Rückfragen könnt ihr euch gerne bei Melanie El Ouazi Muther, der Jugendtreffleiterin, melden:

jugendtreff.luthern@yahoo.com
oder 076 5817131

Wir freuen uns alle auf ein zahlreiches Erscheinen im September. Bis bald, im Jugendtreff.



Schneeschuhtrails

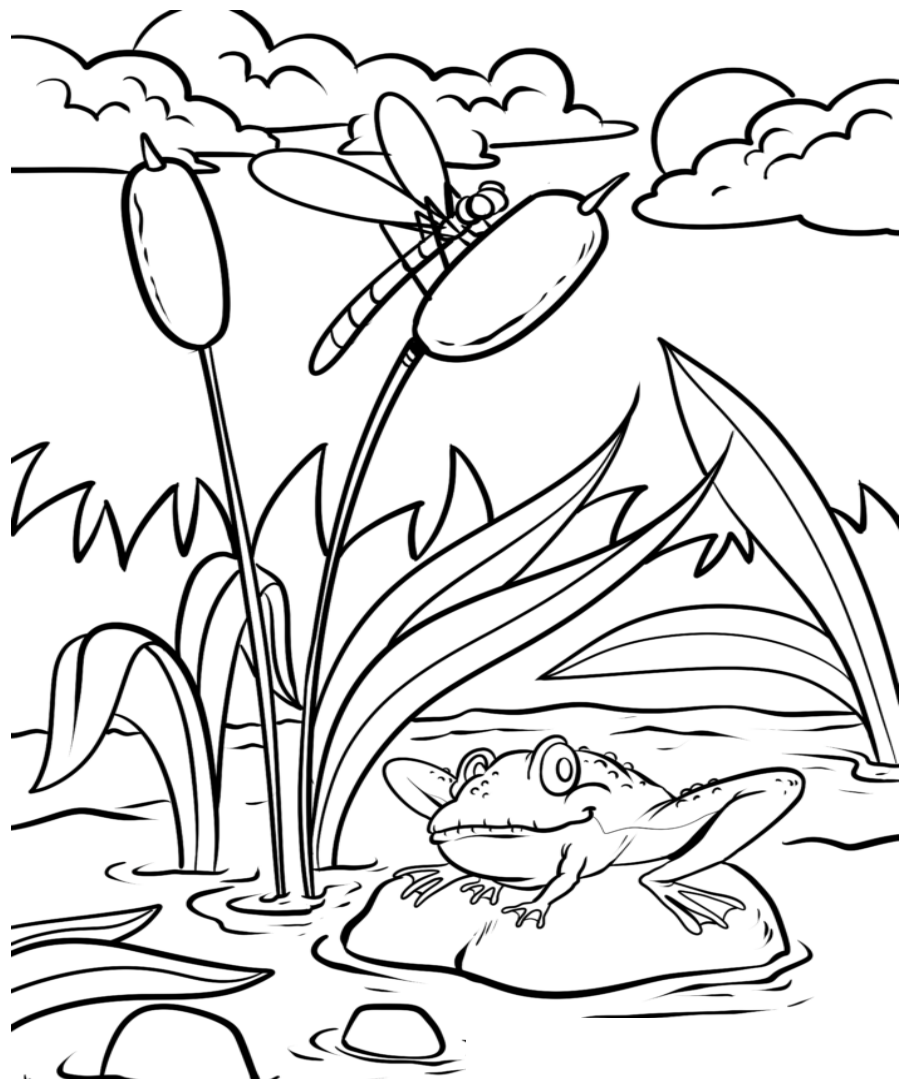
Nachfolgelösung für die Ausschilderung gesucht

Im Dezember 2016 übernahmen Priska und Franz Zettel die Ausschilderung und Betreuung der Schneeschuhtrails. Aus gesundheitlichen Gründen von Franz Zettel wird eine Nachfolge für die Betreuung der Schneeschuhtrails in Luthern Bad gesucht.

Die Ausschilderung der Trails mit pinken Markierungspfosten und Baumbändern beansprucht einen Aufwand von ca. 40 Stunden pro Jahr. Die Ausschilderung ist jeweils Ende Oktober/Anfang November und das Abräumen der Markierungen Ende Februar/Anfang März. Idealerweise erfolgt die Ausschilderung mindestens zu zweit.

Seid ihr gerne in der Natur unterwegs und möchtet ihr euch für ein touristisches Freizeitangebot im Luthertal einsetzen? Dann ist dies die perfekte Tätigkeit! Meldet euch für weitere Auskünfte bei Priska oder Franz Zettel: Telefon 041 978 12 11 oder priska.zettel@bluewin.ch

Viel Spass beim Ausmalen!



Gut hören steigert Ihre Lebensqualität

Schon gehört? In zehn Minuten klären wir in der Drogerie für Sie ab, ob Sie an einem Hörverlust leiden. Innerhalb von einer Stunde erhalten Sie ein Mini-Hörgerät zum Testen.

Gut hören ist enorm wichtig, denn die Ohren und das Gehirn bilden ein starkes Team. Das Ohr nimmt auf, das Gehirn verarbeitet intellektuell und emotional und bleibt dadurch in Form. Ein Beispiel: Beim Wort "Mutter" reagieren der Hörkortex – das Hirnareal, das für das "Hören" zuständig ist – und weitere Areale, die Erinnerungen oder Gefühle hervorrufen.

Drei "Ja" für einen Hörtest

Testen Sie deshalb Ihre Hörleistung regelmässig, besonders, wenn Sie folgende Fragen mit Ja beantworten: Haben Sie Mühe, in einem Restaurant den Gesprächen zu folgen? Beklagen sich Personen in Ihrer Umgebung, dass Sie den Fernseher übermässig laut stellen? Fisch oder Tisch – verstehen Sie, was Ihr Enkel sagt? Kommen Sie vorbei. Wir kontrollieren Ihre Hörleistung kostenlos.

Kurzes, kostenlos Probehören

Der einfache Hörtest dauert zehn Minuten. Je nach Ergebnis passen wir Ihnen ein Hörgerät an und zeigen Ihnen, wie Sie es benutzen können. Binnen einer Stunde tragen Sie das Gerät kostenlos zur Probe. Sie werden staunen, wie Klänge und Stimmen in Ihr Leben einkehren: klappernde Schlüssel, Vogelgezwitscher, Ihre Enkel...

Zertifizierte Hörgeräte

Die Märtgass Drogerie arbeitet in der Hörberatung mit Sonetik zusammen. Der Schweizer Hörgeräte-Hersteller hat sich auf Altersschwerhörigkeit spezialisiert. Dank intelligenter Voreinstellung kann einem typischen Hörverlust rasch, einfach und günstig begegnet werden

Schritt 1: kostenloser 10-Minuten-Hörtest

Schritt 2: kostenloses Probetragen

Schritt 3: besser Hören und... das klangvolle Leben geniessen!

Hörgeräte zum Nulltarif

Die AHV/IV beteiligt sich bei einem Hörverlust bei Anspruch an den Kosten für Hörgeräte. Nach einer Expertise durch einen Hals-Nasen-Ohren-Arzt vergüten Ihnen die AHV CHF 1'237.50 und die IV CHF 1'650 pauschal für zwei Hörgeräte. So können Sie Ihre Sonetik-Hörgeräte zum Nulltarif erwerben. Wir beraten Sie gerne.



Gut zu hören

In jedem Sonetik-Hörgerät ermöglichen zwei Mikrofone ein "dreidimensionales Hören". Der leistungsstarke Computerchip erkennt, was "hörens Wert" ist und filtert

Nebengeräusche aus. Ihr Vorteil: Das hervorragende Hörerlebnis steigert Ihre Lebensqualität.

Heizungs-sanierung?



mit Beratung zur Lösung

troxler-haustechnik.ch

Troxler
Haustechnik AG

6130 Willisau | 041 970 11 80



KADI®

Bei uns im Sortiment

Schweizer Kartoffelgenuss
für zu Hause

Hodel Bäckerei AG Dorfstrasse 7 · 6154 Hofstatt · Tel. 041 978 11 24



Pro Senectute-Veranstaltung

Angehörige! Betreuung und Pflege verrichten – bedeutet nicht, auf alles zu verzichten.

Anlässlich der Veranstaltung diskutieren Betroffene und Fachpersonen zum Thema "Abgrenzung" und "Einsamkeit" von betreuenden und pflegenden Menschen. Clown Jeanloup begleitet uns durch diesen Nachmittag mit Herz und Humor.

Ohne betreuende und pflegende Angehörige wäre vieles undenkbar – in der Familie genauso wie in der Gesellschaft. Eine Person zu betreuen oder zu pflegen kann herausfordernd und kräftezehrend aber auch

bereichernd sein. Dies führt zu Überforderung, Überlastung, Erschöpfung der betreuenden und pflegenden Personen. Hilfe zu holen, sie anzunehmen und sich abzugrenzen, braucht Mut und ist eine Stärke. Unterstützung im Betreuungsalltag darf ohne schlechtes Gewissen in Anspruch genommen werden. Insbesondere auch, um den Blick für die schönen Momente, die im Austausch mit der betreuten Person entstehen, nicht zu verlieren. An der Impulsveranstaltung erzählen Betroffene und Fachpersonen von ihren Erfahrungen. Clown Jeanloup zeigt mit Achtsamkeit und Herz wie der Alltag von betreuenden und pflegenden

Angehörigen humorvoll gemeistert werden kann.

Wann/Wo:

Willisau, Donnerstag, 15. September 2022, Pfarreizentrum, 14.00 – 16.30 Uhr, Türöffnung 13.30 Uhr

Eintritt Fr. 10.00/Person (Vorortkasse, bargeldlos mit TWINT möglich)

Anmeldung bis 1 Woche vor Veranstaltung. Online unter lu.prosenectute.ch/Impuls oder Telefon 041 226 11 85 (Nicole Strasser, Verantwortliche Ortsvertretungen)

Singtreff reformierte Kirche Willisau-Hüswil

Einblicke – Singen – Gemeinschaft



Nächste Singtreffen 1. und 29. September 2022, jeweils Donnerstag, 14.00 -15.30 Uhr, **Kapelle im Wohn- und Begegnungsort Violino in Zell**

Mitsingen im Gottesdienst am Mittwoch, **7. September**, 9.45 Uhr, **Kapelle im Wohn- und Begegnungsort Violino in Zell**.

Kontakt/Mitfahrgelegenheit:

Thomas Heim, 041 988 12 87 oder thomas.heim@reflu.ch, www.ref-willisau.ch

Keine Teilnahmekosten. Das Angebot wird von der reformierten Kirche Willisau-Hüswil finanziert und ist für alle offen.

Sie singen und entdecken gerne neue musikalische und glaubensmässige Horizonte? Herzlich Willkommen zum Mitsingen!

Entdecken Sie in lockerem Rahmen neue und bewährte Lieder aus dem christlichen Liederschatz. Pfarrer Thomas Heim gibt Einblicke in die Botschaft und Entstehung der Lieder. Kirchenmusikerin Christina Oehen begleitet die Lieder am E-Piano und führt in die gesanglichen Feinheiten der Lieder ein. Wer danach gerne noch etwas zusammensitzt, kann gerne bei einem Kafi oder Tee in der Cafeteria verweilen.



PLANUNG - UMBAU - SANIERUNG
MASSKÜCHEN - INNENAUSBAU

Birrer 6156 Luthern
 Schreinerei Holzbau AG

SCHREINEREI-BIRRER.CH

Ref. Kirchgemeinde Willisau-Hüswil

Fiire mit de Chliine

Das Fiire mit de Chliine ist ein halbstündiger Gottesdienst für Vorschulkinder (3 - 5 Jahre) mit ihren Eltern, Grosseltern, Gotten und Götti. Die Kinder erleben das Gottesdienstfeiern in einem für sie verständlichen Rahmen mit der Kirchenschilckröte Nora, einer Bilderbuchgeschichte und vielseitigen Aktivitäten. Anschliessend gibt es das beliebte Kafi und Znüni mit Spielecke im Mehrzweckraum. Sie sind eingeladen zum Mitfeiern am **Mittwoch, 31. August und 28. September 2022** um 9.30 Uhr, Kirche Hüswil.

Kirche am Freitagabend: Bewegt durchs Kirchenjahr mit Christina Oehen-Tanner



Sie feiern auch gerne Gottesdienst, aber nicht am Sonntagmorgen? Dann sind Sie am Freitag, 16. September, um 19.30 Uhr zum Gottesdienst mit Kirchenmusikerin Christina Oehen in die Kirche Hüswil eingeladen! Pfarrer Thomas Heim bringt Gebete, Gedanken und Texte zum Thema "Beschwingt durchs Jahr" ein, während Christina Oehen Sie zu einem überraschenden, vielfältigen und auch jazzigen Orgelspaziergang durchs

Jahr mitnimmt. Sie kennt die Hüswiler Orgel seit vielen Jahren und kann ihr viele ungeahnte Töne entlocken. Im Anschluss lädt das Kirchenkaffee zu einem gemütlichen Ausklang. Kommen Sie mit auf Entdeckungsreise! Ein weiterer Gottesdienst am Freitagabend in der Kirche Hüswil ist am 25. November 2022 mit Marimbaphonist Michael Barmet geplant.

Besondere Gottesdienste

Sonntag, 4. September

9.30 Uhr, Kirche Hüswil, **Gottesdienst** mit der Schwyzerörgelgrossformation Oberaargau und Pfarrer Thomas Heim und Organistin Lisbeth Thürig

Freitag, 16. September

19.30 Uhr, Kirche Hüswil, **Musikalischer Gottesdienst** "Beschwingt durchs Kirchenjahr" mit Kirchenmusikerin Christina Oehen-Tanner und Pfarrer Thomas Heim, anschliessend Kirchenkaffee

Betttag, Sonntag, 18. September

14.00 Uhr, **Berggottesdienst** auf der Ahornalp, Mitwirkung der Bläsergruppe der Musikgesellschaft Eriswil, dem Jodlerklub "Echo vom Napf" Luthern, mit Pfarrer Thomas Heim und Pfarrerin Claudia Laager-Schüpbach (bei Schlechtwetter auf der Reiti des Restaurants Ahorn).

Sonntag, 25. September

9.00 Uhr, Pfarrkirche Ufhusen, **ökumenischer Gottesdienst** zur Neunormierung der Musikgesellschaft Ufhusen, mit Pfarrei-

seelsorger Jules Rampini und Pfarrer Thomas Heim

10.30 Uhr, Kirche Hüswil, **ökumenischer Kilbi-Gottesdienst** mit dem Schwyzerörgelquartett Sunneschyn, mit Priester Thatheu Selvamoni und Pfarrer Thomas Heim, mit Kinderhüeti

Gastfreundliche Kirche

Offene Kirche Hüswil

Die Kirche Hüswil ist täglich bis 29. Oktober von 9.00 bis 18.00 Uhr für Besucher*innen zur Einkehr, Gebet und für einen Moment der Ruhe geöffnet. Im Gästebuch können Sie Ihre Gebetsanliegen oder einen Gruss eintragen. Neben vielen Infos aus Kirche und Welt erwartet die Gäste auch eine süsse Überraschung.

Offene Sprechstunde ohne Voran-

meldung im Pfarrhaus Hüswil, Pfarrweg 2, jeweils am Donnerstag, von 17.00 bis 18.00 Uhr oder nach Absprache (Tel. 041 988 12 87). Die Sprechstunde entfällt am 22. September.

Internetpräsenz und Online-Gottesdienste und Podcast

Besuchen Sie uns auch auf Instagram www.instagram.com/hueswil oder Facebook oder TikTok unter "Pfarramt Hüswil". Liveübertragungen und Aufzeichnungen der Gottesdienste finden Sie auf YouTube und Facebook unter "Pfarramt Hüswil". Predigten zum Nachhören und Abonnieren (Podcast) auf www.anchor.fm/hueswil

Persönlich.

Von hier. Für Sie.

Lukas Lustenberger
Voroher-Walsburg 1
6154 Hofstatt
041 978 02 65

emmental
versicherung

Gefunden ...



Veranstaltungskalender

Stand 11. August 2022

September

Do	1.	Frauenverein	Jassen	Pfarreiheim
Sa	3.	Feldmusik	MarschPreis.LU	Um den Sempachersee
Sa	3.	Pfarrei/Trachtengruppe	Erntedankfest	Pfarrkirche
Sa/So	3./4.	Damenturnverein	Vereinsreise	
Mo	5.	Schule	Elternabend ISS	Gemeindesaal
Di	6.	Feuerwehr	Einsatzübung Zug 1	
Do	8.	Feuerwehr	Einsatzübung Zug 2	
Fr/Sa	9./10.	Feldmusik	Lotto	Gemeindesaal
Sa	10.	JuBla Grossdietwil	Schnupperanlass und JuBla-Tag	Grossdietwil
Di	13.	Samariter am Napf	Vereinsübung	Pfarreiheim
Do	15.	Luthertaler Oktober	Redaktionsschluss	(erscheint am 30.09.2022)
Fr	16.	Verein Knospe	Mittagstisch	
Sa	17.	Samariter am Napf	Nothelferkurs	Pfarreiheim
So	18.	Pfarrei	Betttag	Lochmühle
Do/Sa	22./24.	Schützengesellschaft	Herbstschieszen	Schützenhaus
Fr/Sa	23./24.	Turnverein	Trainingsweekend	Luthern

Oktober

Sa	1.	Damenturnverein	Schnellster Luthertaler	Luthern Bad
So	2.	Pfarrei/Vereine	Kilbi	Pfarrkirche/Dorf
Do	6.	Frauenverein	Jassen	Pfarreiheim
Do	6.	Trachtengruppe	Hauptprobe Heimatabend	Gemeindesaal
Sa	8.	Trachtengruppe	Heimatabend	Gemeindesaal
Sa	8.	Schiklub	Generalversammlung	Gasthof Krone
Mo-Fr	10.-14.	HJB/HJBB	Musiklager	
Mi	12.	Trachtengruppe	Heimatabend	Gemeindesaal
Do	13.	Luthertaler November	Redaktionsschluss	(erscheint am 28.10.2022)
Sa	15.	HJB/HJBB	Lagerabschlusskonzert	Gettnau
Sa	15.	Fleckviehzuchtgenossenschaft	Viehschau	Schützenhausplatz
Fr	21.	Verein Knospe	Mittagstisch	
Mo	24.		Vereinspräsidentenkonferenz	
Fr	28.	Schützengesellschaft	Absenden Herbstschieszen	Gasthof Krone
Fr	28.	Trachtengruppe	Jassen und Kegeln	
Sa	29.	Feldmusik	Probetag	Gemeindesaal
Sa	29.	Feldmusik	Gottesdienstbegleitung	Pfarrkirche

Notfalldienst

Tierärzte

Vet-Team Hergiswil-Willisau-Zell: 041 979 14 44
 Sonntagsdienst: Dienst jeweils SA, 10.00 Uhr bis MO, 07.00 Uhr

Ärzte

Notfallnummer: 0900 11 14 14 (CHF 3.23 /Min.)

Zahnärzte

Luzerner Zahnärzte-Gesellschaft: 0848 585 263

Chenderhüetidienst

Jeweils am Freitag während der Schulzeit von 8.15 – 11.15 Uhr, im Spielgruppenraum, Schulhaus Luthern Bad.

Auskunft erteilen:
 Daniela Marbach
 Susanne Zemp

079 335 72 64
 041 978 01 44

Mütter/Väterberatung SoBZ

Donnerstag, 1. September, 13.30 - 16.00 Uhr
 Montag, 19. September, 10.00 - 16.00 Uhr
 Pfarrhaus, Chilerain 1, Zell (Anmeldung 041 972 56 20)

Fahren, Besuchen, Begleiten, Treffen

Verein KNOSPE, Sozialnetzwerk in Luthern
verein-knospe-luthern.ch / 041 978 14 80